



VON DEN TROCKENWÄLDERN DER WESTKÜSTE ZUM REGENWALD AN DER OSTKÜSTE NATURREISE

Ort: Madagaskar
Reisedauer: 19 Tage
Teilnehmerzahl: 6 - 8
Schwierigkeit: Leicht
Reiseart: ,

Unsere Sonderreise führt Sie vom trocknen Tiefland an der Westküste über das Hochland zu den Regenwäldern im Osten. Erleben Sie eine einzigartige Fauna und Flora. Seltene Lemurenarten, eine Vielzahl, Reptilien bis hin zu besonderen Orchideenarten.

*Ankarafantsika-Nationalpark Die erste Etappe führt Sie durch die Hochlandsavanne in den noch wenig bekannten Nordwesten der Insel, geprägt durch Kalkstein und das kräftige Rot des Laterit. In der Trockenwaldvegetation des Ankarafantsika NP sind der seltene Coquerel's Sifaka, die Fossa und die indische Zibetkatze (*Viverricula indica*), Vertreter der einzigen Raubtierfamilie auf Madagaskar, sowie die putzigen*

Tenreks beheimatet, um nur einige Stars zu nennen. Zwei mächtige Baobabs nahe am Ravolobe-See, auf dem Waldboden wachsende Orchideen und Pachypodien sind Höhepunkte der Pflanzenwelt. Der Nationalpark erfreut zudem jeden Ornithologen. Mehr als 100 Vogelarten, u.a. selbst der Madagaskar-Seeadler können hier entdeckt und bestimmt werden. Anjozorobe Park Die nächste Etappe führt Sie zum großartigen Saha Forest Camp im madagassischen Hochland. Im Anjozorobe Park begegnen Sie Indris, Diademsifakas und Mausmakis in ihrem natürlichen Umfeld und Verhalten. Aber auch viele Froscharten, Reptilien, Vögel und Insekten z.B. den Giraffenhalskäfer können sie hier sehen und fotografieren. Nebenbei genießen Sie hier hervorragende lokale Küche. Masoala-Nationalpark Höhepunkt der Reise ist die Masoala Forest Lodge, die nur per Charterflug zu erreichen ist. Sie befindet sich auf der Masoala Halbinsel, eines der größten und facettenreichsten Gebiete des unberührten Regenwaldes auf Madagaskar und damit hervorragender Ausgangspunkt für Natur-Erkundungen, Tierbeobachtungen und Kennenlernen der madagassischen Bevölkerung in den benachbarten Dörfern. Ohne den Standort wechseln zu müssen, sind 4 grundverschiedenen ökologische Bereiche zu entdecken, wobei der Erlebniswert sehr hoch ist, zumal wenn Naturfotografie und der hohe endemische Grad Ziel der Reise sind. Die Lodge ist besonders den ökologischen Prinzipien für nachhaltigen Tourismus verbunden, wie Versorgung mit Solarenergie, Müllentsorgung nach Maroantsetra auch für das Dorf, biologische Abwasserbehandlung und Naturwerkstoff-Einsatz. Ihre Reiseleitung Dr. Frank-Roland Fließ Auslöser für den Wunsch zum Biologiestudium in Jena Anfang der 1960-iger Jahre war zwar die Mikrobiologie, aber sehr schnell weitete sich das Interesse auf die gesamte Flora und Fauna aus. Ob Wale jenseits des Polarkreises in Europa oder auf Hoher See vor den nordamerikanischen Küsten, Pinguine in Patagonien, die Hochgebirgsvegetation im Himalaja, am Mount Kenia oder im Pamir aber besonders das Exotische der madagassischen Tier- und Pflanzenwelt hatten es ihm auf weit über hundert Reisen angetan. Seit 1998 bereiste Dr. Fließ nahezu alle touristisch erschlossenen Regionen auf der Insel. Der ersten Pauschalreise folgten selbst konzipierte Routen auch auf eher unbekanntem Pfaden. Dazu gehörte z.B. außer der „traditionellen“ Bahnreise von Manakara nach Fianarantsoa auch die hier völlig unbekannte mit 145 Km nahezu ebenso lange Strecke von Moromanga nach Norden zum Aloatra-See. In den letzten Jahren hat er sich die neueste Videotechnik mit UltraHD verschrieben. Einen besonderen Stellenwert hat die Nachbereitung der Reisen mit der systematischen Zusammenstellung von Arten- und Fundlisten sowie die entsprechende Literatursammlung. So manche Anregung aus dem Fachwissen der Guides oder auch von anderen Reiset Teilnehmern nimmt er gern in seine Sammlung auf um diese später weiterzuvermitteln, so insbesondere für die Tampoloregion des Masoala-Nationalparks.

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Antananarivo und zurück mit Air France oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- DIAMIR-Reiseleiter Dr. Frank-Roland Fließ
- Deutsch sprechende lokale Reiseleitung
- Inlandsflug Mahajanga-Antananarivo in Economy Class
- Charterflüge Antananarivo nach Maroantsetra und zurück
- Bootstransfers Maroantsetra-Masoala-Marantsetra
- alle Fahrten und Transfers in privaten Fahrzeugen
- Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 3 Ü: Lodge (einfach)
- 3 Ü: Hotel
- 11 Ü: Lodge
- Mahlzeiten: 17×F, 8×M, 1×M (LB), 16×A

Zusatzleistungen

Reiseverlauf

1. Anreise Nach Madagaskar

Abflug von Deutschland via Paris nach Antananarivo. Ankunft und Transfer zum Flughafennahen Hotel. Übernachtung im Green Palace Hotel.

2. Fahrt In Den Nationalpark Ankarafantsika

Sie starten heute zu einer längeren Fahrt nach Nordwesten zum Ankarafantsika-Nationalpark. Zunächst durchqueren Sie das Hochland bevor Sie weite Ebenen und Flussläufe mit wunderbaren Fernsichten erwarten. Die Naturlandschaft wird geprägt von Grasland, sanften Hügeln und Reisterrassen in flachen Talgründen. Die von Mangobäumen gesäumten Flussufer sind die Heimat von allerlei Vogelarten, u.a. Kormorane, Reiher und Schildkrabben bieten reichlich schöne Fotomotive. Entlang der Strecke haben Sie die Möglichkeit, sich auf den Straßenmärkten der kleinen Ortschaften mit frischem Obst, Getränken und Snacks zu versorgen oder in den kleinen Restaurants (Hotely) landestypisch zu essen. Nach einem langen Fahrtag erreichen Sie am frühen Abend Ihre Unterkunft für die kommenden Tage. Übernachtung in der Blue Vanga Lodge. (Fahrzeit ca. 10-11h, ca. 450 km).

3. Erkundung Ankarafantsika-Nationalpark

Charakteristisch für den Nationalpark ist das Kalkstein-Karst-Plateau auf dem dieser liegt. Die kommenden beiden Tage erkunden Sie die Trockenwaldvegetation und beheimateten Tiere bei Tages- und Nachtausflügen. Zwischen Baobabs und Pachypodien können Sie mit etwas Glück acht Lemurenarten, über 100 Vogelarten, Fledermäusen, Nagetierarten, Insekten, Fossas und die kleine indische Zibetkatze (*Viverricula indica*) entdecken. Am Tag werden Sie sicher den ein oder anderen Coquerel's Sifaka in den Baumwipfeln beobachten und bei Dunkelheit begegnet Ihnen evtl. der endemische Ravelobe-Mausmaki (*Microcebus ravelobensis*) oder ein Tenrek, ein nachtaktives igelähnliches Säugetier. Besonders für den Park ist die Aufzuchtstation der äußerst seltenen Schnabelbrust-Schildkröte (*Astrochelys yniphora*), bei dessen Besuch erfahren Sie mehr über die vom Aussterben bedrohte „Angonoka“, wie die Madagassen sie nennen. Auf dem Ravelobe-See inmitten des Nationalparks unternehmen Sie eine Bootsfahrt mit Chancen zur Sichtung des Madagaskar-Seeadlers, vielen Wasservogelarten sowie Krokodilen. Ein weiterer Höhepunkt ist ein Ausflug zum „Lavaka of Ankarokaroka“, ein durch Erosion entstandener mondlandschaftsähnlicher Canyon mit rötlichen Kalksteinfelsen. 2 Übernachtungen wie am Vortag. Sie verlassen den Ankarafantsika NP und fahren

4. An Die Westküste Nach Mahajanga Und

zunächst weiter nach Mahajanga an die Westküste. Bei einem Stadtrundgang und Marktbesuch in der quirligen Hafenstadt am Betsiboka-Delta kommen Sie der Lebensweise der Einheimischen näher. Nach dem Mittag führt Sie Ihr Weg weiter an den Stadtrand zum „Cirque Rouge“. Hier erwartet Sie eine Erosionslandschaft mit grandiosen Farbenspielen in allen Rot- und Orangetönen. Zu empfehlen ist der Aufstieg zum Kraterrand, bevor Sie weiter auf roten Sandpisten gesäumt von Anpflanzungen grüner Bismarckpalmen nach Antsanitia fahren. Die überraschend attraktive und ruhige Lodge am Steilufer einer Flussmündung bietet eine hervorragende Küche und gut ausgestattete Bungalows mit getrennten Räumen für Dusche/Waschraum und Toilette sowie eine Terrasse. Über eine Treppe gelangt man zum Strand, wo die Fischer mit ihren Fang zum privaten Mittagessen und der kilometerlange menschenleere Sandstrand zu einem ausgedehnten Spaziergang einladen. Einige versteckte Pfade führen in der Steilküste auf das dahinterliegende Plateau mit der Aussicht auf das Meer mit den Daus der Fischer und Händler. Bei einem Ausflug zum Lac Sacré erwartet nach etwa 15 km ein kleiner Wanderweg seine Besucher (Eintritt ca. 5000 Ariary pro Person). Die anstrengende Pistenfahrt lohnt sich. Gemeinsam mit einem örtlichen Guide erkunden Sie die zwei heiligen Stätten und erfahren mehr über die großen Fische im See sowie die Rituale und Traditionen der ansässigen Bevölkerung. Auf dem ein- bis zweistündigen Rundweg treffen Sie Leguane, Geckos und evtl. auch eine, an Besucher gewöhnte, Gruppe Coquerel's Sifakas. Botanisch Interessierte kommen bei den Baobabs auf ihre Kosten und ein kleiner eingezäunter Teich beherbergt drei Krokodile. Zum Ende des Rundgangs können Sie die örtliche Museumsstube besichtigen. 2 Übernachtungen in der Antsanitia Lodge. (Fahrzeit ca. 2-3h, ca. 150 km).

5. Flug Antananarivo

Je nach Abflugszeit werden Sie zum Flughafen in Mahajanga gebracht. Flug zurück in die Hauptstadt, von den Madagassen liebevoll „Tana“ genannt. Übernachtung im Green Palace Hotel. (Fahrzeit ca. 0,5h, ca. 15 km).

6. Regenwald Von Anjozorobe

Nach dem Frühstück brechen Sie auf Richtung Norden ins Schutzgebiet Anjozorobe-Angavo. Unterwegs halten Sie hin und wieder für einen Fotostopp und Marktbesuch. Ihre Unterkunft bei Andreba liegt in einem Hang eingebettet in unmittelbarer Nähe eines kleinen Reisbauerdorfs, direkt über den Feldern. Von der Terrasse der Bungalows geht der Blick auf den gegenüberliegenden Wald, wo sich bisweilen Lemuren tummeln. Die Exkursionen führen am Tag und Abend auf verschiedenen Rundwegen durch den Primärwald um Lemuren wie den Indris, Diademsifakas, Mausmakis, aber auch eine Vielzahl an Fröschen,

7. Fahrt Nach Antananarivo

Reptilien und Vögeln zu beobachten. 2 Übernachtungen in der Saha Forest Lodge. (Fahrzeit ca. 3h, ca. 100 km).

Optional haben Sie heute Vormittag die Gelegenheit für einen weiteren Rundweg im Reservat. Nach dem Mittag treten Sie die Rückfahrt nach Antananarivo an. Übernachtung im Green Palace Hotel. (Fahrzeit ca. 3h, ca. 100 km).

8. Charterflug Nach Maroantsetra

Nach dem Check-in am Privatterminal startet die kleine Maschine früh morgens zum zweistündigen Direktflug mit hervorragenden Film- und Fotomotiven nach Maroantsetra. Angekommen in Maroantsetra werden Sie zur Bootsablegestelle gebracht. Über die Bucht von Antongil gelangen Sie bis zur Lodge. Unterwegs Stopp auf der Insel Nosy Mangabe. Bei einem 2- bis 3-stündigem Rundgang gibt es Vieles zu bestaunen, wie die bestens getarnten Plattschwanzgeckos, Frösche (die Attraktion ist der kleine aber schön gefärbte *Mantella laevigata*) und Chamäleons. Gleich beim Betreten der Insel empfangen die wenig scheuen Weißkopfmakis. Der Schwarzweiße Vari ist schon seltener zu sehen. Mit etwas Glück können Sie Delfine und Buckelwale sichten. Nach einem Picknick geht es zurück auf das Boot der Lodge. Willkommen in der Masola Forest Lodge. Die Lodge befindet sich in unmittelbarer Nähe des Dorfes Ambodiforaha und direkt an einer wunderschönen Bucht mit Sandstrand. Die komfortable Lodge im rustikalen Stil liegt zwischen Strand und Regenwald. Direkt hinter dem Hotel liegt der Masoala Nationalpark. Übernachtung in der Masoala Forest Lodge.

9. Erkundung Masoala-Nationalpark

Die kommenden Tage bieten Ihnen ausreichend Zeit, die Ausflugsangebote der Lodge zu nutzen. Ab sechs Personen stehen Ihnen zwei lokale Parkführer zur Verfügung, somit können auch unterschiedliche Interessen bei temporärer Gruppenteilung durchgeführt werden. Die von der Lodge über die Nationalparkverwaltung vermittelten Guides sind hervorragend ausgebildet und verfügen über langjährige Erfahrungen. Naturfreunde werden die Berge, Flusslandschaften und Küstenebenen ebenso begeistern wie das besonders reichhaltigen Tier- und Pflanzenvorkommen und die artenreiche Unterwasserwelt. Genießen Sie bei Spaziergängen entlang der Strände, die atemberaubend schöne Küste und halten Sie Ausschau nach Lemuren, Chamäleons und anderen endemischen Tieren. Nach dem Sonnenuntergang haben Sie bei einer Nachtexkursion die Chance nachtaktive Tiere zu beobachten. Außerdem können Sie eine Kanuexkursion zum Tampolo-Fluss und eine Seekajaktour unternehmen, sowie die Unterwasserwelt beim Schnorcheln im Hausrevier oder in der Tampolobucht entdecken.

Zur individuellen Tagesgestaltung können Sie u.a. aus

den folgenden Aktivitäten auswählen:

Nationalparktouren im Primär- und Sekundärwald als Halbtages- oder Tagestour mit einem Mittagspicknick und ggf. Bootstransfers zu entfernteren Ausgangspunkten.

Rund um die Lodge befinden sich fünf ausgeschriebene Rundpfade auf welchen Sie das Gelände auf eigene Faust oder geführt entdecken können.

Freitags bietet die Lodge einen Ausflug in das nahegelegene Dorf Ambodiforaha an. Mit einem Besuch der Schule und des Kindergartens, einer Folklorevorführung und die Möglichkeit kleine Souvenirs für die Lieben daheim einzukaufen. Zum Abschluss erleben Sie einen typischen madagassischen Abend inklusive Dinner.

6 Übernachtungen wie am Vortag
Per Bootstransfer fahren Sie zurück nach Maroantsetra. Flug mit einer Chartermaschine nach Antananarivo und Transfer zum Hotel in Flughafennähe. Bis zu Ihrer Abreise steht Ihnen ein Tageszimmer zur Verfügung. Spätabends werden Sie zum Flughafen gebracht und treten Ihre Rückreise nach Europa an. Tageszimmer im Green Palace Hotel. Ankunft in Frankfurt.

10. Charterflug Nach Antananarivo – Abreise

11. Ankunft

Termin	Preis
–05.09.2019–23.09.2019 — Kontaktiere uns	6950€

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Antananarivo und zurück mit Air France oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- DIAMIR-Reiseleiter Dr. Frank-Roland Fließ
- Deutsch sprechende lokale Reiseleitung
- Inlandsflug Mahajanga-Antananarivo in Economy Class
- Charterflüge Antananarivo nach Maroantsetra und zurück
- Bootstransfers Maroantsetra-Masoala-Marantsetra
- alle Fahrten und Transfers in privaten Fahrzeugen
- Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 3 Ü: Lodge (einfach)
- 3 Ü: Hotel
- 11 Ü: Lodge
- Mahlzeiten: 17xF, 8xM, 1xM (LB), 16xA

Keine Leistungen

-
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
 - Flughafengebühren im Reiseland
 - Visum 37 USD oder 35 EUR
 - optionale Aktivitäten/Ausflüge
 - Trinkgelder
 - Persönliches

Zusatzinfos

- Fossa und Coquerel's Sifaka in Ankaranfatsika NP
- Mondlandschaften im Canyon Rouge
- Indris, Diademsifakas und Mausmakis
- 7 Übernachtungen in der Öko-Lodge Masoala mit Vollpension
- Enorme Artenvielfalt in den Primär- und Sekundärwäldern der Masoala Halbinsel
- Zu Besuch bei den Völkern der Sakalava, Merino und Betsimisaraka

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Rail & Fly 50 €/Person

Zubringerflug ab D/A/CH €/Person

